



Jahresbericht Schuljahr 2014/ 2015

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	2
2	Wahlen Elterndelegierte und Vorstand	2
	2.1 Elterndelegierte	2
	2.2 Vorstand	2
3	Sitzungen	2
4	Finanzen	5
	4.1 Budget / Ausgaben 2014	5
	4.2 Budget / Ausgaben 2015	5
	4.3 Budget 2016	6
5	Arbeitsgruppen/Projektgruppen	7
	5.1 Arbeitsgruppe Gesundheit „Znüübüechli“	7
	5.2 Arbeitsgruppe Verkehr/Gefahrenquellen	7
	5.3 Arbeitsgruppe Verkehr/Leuchtweste	7
	5.4 Arbeitsgruppe Ferienpass	7
	5.5 Arbeitsgruppe Bewegung/Flyer	8
	5.6 Arbeitsgruppe Homepage	8
	5.7 Arbeitsgruppe Kultur	8
6	Anlässe	9
	6.1 Walk to School	9
	6.2 Elternbildungstag Oberaargau	9
	6.3 Stadtlauf	9
	6.4 Informationsanlass Verkehr	9
	6.5 Leseanimation „Geschichtenzeit“	10
	6.6 Kinderolympiade	10
7	Aktivitäten auf Klassenebene	11
8	Schlusswort	11

1 Einleitung

Der Elternrat ist mit viel Motivation ins dritte Jahr gestartet. Von der Fachstelle "Elternmitwirkung" (www.elternmitwirkung.ch) wurde der Elternrat bereits zum zweiten Mal als Projekt des Monats ausgezeichnet.

Im Zentrum des dritten Jahres stand die Konsolidierung der bereits angegangenen Arbeiten (z.B. Flyer, Verkehrssicherheit und Ferienpass) und die Aufnahme neuer Themen (Homepage, Kultur und „Znüübüchli“) mit entsprechenden Arbeitsgruppen.

2 Wahlen Elterndelegierte und Vorstand

2.1 Elterndelegierte

In allen Kindergärten konnten im neuen Schuljahr die Wahlen wiederum erfolgreich durchgeführt werden, so dass jeder Kindergarten mit 2 Elterndelegierten im Elternrat vertreten ist. Der Elternrat umfasst neu 30 Elterndelegierte, da ein zusätzlicher Kindergarten (Klus 2) eröffnet worden ist.

2.2 Vorstand

Drei bisherige Vorstandsmitglieder schieden aufgrund des Schuleintritts ihrer Kinder aus dem Vorstand aus, wodurch an der 1. Elternratssitzung vom 14. Oktober 2014 drei neue Mitglieder gewählt wurden. Der Vorstand setzt sich im Schuljahr 2014/2015 somit wie folgt zusammen:

Präsidentin:	Monika Lanz (bisher Beisitzerin AG Gesundheit)
Vizepräsidentin:	Claudia Giesser (neu)
Sekretariat:	Barbara Stämpfli (bisher)
Beisitzer AG:	Matteo Mella (neu)
Beisitzer AG :	Matthias Stauffer (neu)

Neben den 5 Vorstandsmitgliedern nehmen Nathalie Scheibli als Vertreterin der Kindergartenleitung und Dorothee Ducommun als Vertreterin der Kindergärtnerinnen an den Vorstands- und Elternratssitzungen teil.

3 Sitzungen

Nachfolgend sind die im Schuljahr 2014/2015 durchgeführten Sitzungen und die jeweils wichtigsten Diskussionspunkte und/oder Beschlüsse aufgeführt:

3. Elternratssitzung 2013/2014 vom 11. August 2014

- Genehmigung des Jahresberichts durch die Elterndelegierten
- Information über den Wahlablauf und Verteilung der Wahlunterlagen an die Elterndelegierten

5. Vorstandssitzung 2013/2014 vom 15. September 2014

- Info über die erfolgten Wahlen. Wahlen sind zum Teil schwierig verlaufen. Vorschlag von Vorstand an Kindergartenleitung: Flyer bereits am Besuchsnachmittag abgeben, um vorgängig Elternrat etwas bekannter zu machen.
- Vorbereitung 1. Elternratssitzung
- Info, dass Jahresbericht von Volksschulkommission genehmigt wurde
- Info über Spende von CHF 1'500.00 durch Soroptimist International Club Langenthal. Spende muss durch Gemeinderat genehmigt werden, da Betrag über CHF 1'000.00

1. Elternratssitzung vom 14. Oktober 2014

- Kurze Vorstellungsrunde aller Elterndelegierten
- Abgabe von Verordnungen, Reglementen und Rahmenbedingungen
- Information über Stand der Projekt- und Arbeitsgruppen
- Wahl von 3 neuen Vorstandsmitgliedern
- Information über folgende Jahresaktivitäten 2014/2015:
 - Kinderolympiade im Mai 2015
 - Projekt „Walk to school“
 - Leseanimation 2015
 - Homepage
 - Ferienpass 2015
- Information über Spende von CHF 1'500.00 des Soroptimist International Club Langenthal
- Brainstorming zur Suche von Themen für neue Arbeitsgruppen des Elternrats im 3. Jahr und zusätzliche Kurse für den Ferienpass 2015

1. Vorstandssitzung vom 10. November 2014

- Info über: Stand Projekt- und Arbeitsgruppen, Ausgaben und Budget, geplante Aktivitäten
- Auswertung der neuen Themen für Arbeits- und Projektgruppen aus Brainstorming von Delegiertenversammlung:
 - Ferienbetreuung: Vorstand ist sich einig, dass dies nicht in den Tätigkeitsbereich des Eltern rates fällt,
 - Verkehrssicherheit: Thema kann durch den geplanten Informationsabend (Kap 6.4) abge deckt werden,
 - Kulturunterschiede: Vorstand ist sich einig, dass Thema sehr weit gefasst und eingegrenzt werden muss. Kindergärtnerinnen müssen dringend mit einbezogen werden. Thema wird als neue Arbeitsgruppe begrüsst;
- Ressortverteilung im Vorstand: Aufgrund geringer Teilnehmerzahl in Arbeitsgruppen werden Elterndelegierte angeschrieben und aufgefordert in Arbeits- und Projektgruppen mitzuarbeiten. Aufgrund dieser Ausgangslange erfolgt Ressortverteilung zu einem späteren Zeitpunkt.

2. Vorstandssitzung vom 20. Januar 2015

- Info über Stand Projekt- und Arbeitsgruppen
- Info Budget/Ausgaben: Monika Lanz wird mit Nathalie Scheibli die Kopierkosten besprechen, die einen erheblichen Anteil an den Kosten sind
- Info über geplante Aktivitäten
- 1. Entwurf Homepage wird präsentiert
- Bildung neuer Arbeitsgruppen: 9 Elterndelegierte haben sich zur Mitarbeit in Arbeitsgruppen gemeldet. Am 10. Februar 2015 wird eine Startup-Sitzung mit allen Beteiligten stattfinden.
- Da sich nun in den ersten 3 Jahren etliche Dokumente und Unterlagen angesammelt haben, übernimmt Claudia Giesser die Archivierung (zentral im Kindergartensekretariat) und Erstellung einer Beschlussliste.
- Vorbereitung für die nächste Delegierten-Versammlung

Startup-Sitzung Arbeitsgruppen vom 10. Februar 2015

- gegenseitiges Vorstellen und Kennenlernen
- der neu überarbeitete „Leitfaden für Arbeitsgruppen“ wird abgegeben und erläutert
- die bestehenden und neuen Arbeitsgruppen setzen sich in ihren Gruppen zusammen und besprechen erste Konzepte und das weitere Vorgehen

2. Elternratssitzung vom 3. März 2015

- Informationen: geplanter Ausgaben – Budget 2015, Startmeeting der Arbeitsgruppen vom 16. Februar 2015, Stand und Aktivitäten in den Arbeits- und Projektgruppen, Anlässe Leseanimation und Kinderolympiade
- Feedback zur Zusammenarbeit Kindergartenlehrperson und Elternrat
- Information, dass der Elternratsflyer dieses Jahr bereits am Besuchsnachmittag abgegeben wird

3. Vorstandssitzung vom 4. Mai 2015

- Rückblick Kinderolympiade
- Info Stand Arbeitsgruppen. Vorstand beschliesst aus Gründen der Klarheit nur noch den Begriff „Arbeitsgruppen“ zu verwenden. Es wird nicht mehr noch weiter unterteilt in Projektgruppen
- Dokument „Aufgabenverteilung im Vorstand“ wird gemeinsam überarbeitet
- Vorschlag des überarbeiteten Flyers Elternrat wird angenommen. Er wird neu am Besuchsnachmittag verteilt
- Die Vorbereitungen der Wahlen werden durch Claudia Giesser übernommen
- Patricia Bühler wird den Elternrat nicht mehr im OK des Elternbildungstag vertreten. Vorstand und OK Elternbildungstag würden eine weitere Zusammenarbeit sehr begrüßen. Die Delegierten werden diesbezüglich mit einer Anfrage angeschrieben.
- Vorstand beschliesst den Elterndelegierten künftig einen Auszug aus dem Vorstandsprotokoll mit den wichtigsten Information über den Stand der Arbeitsgruppen und Anlässen zuzustellen.

4. Vorstandssitzung vom 16. Juni 2015

- Rückblick Kinderolympiade
- Info Stand Arbeitsgruppen
- Entwurf Jahresbericht wird besprochen
- Anstehende Wahlen werden vorbereitet
- Claudia Giesser hat die Archivierung in Angriff genommen und stellt diese vor

4 Finanzen

Während die Projektplanung des Elternrats pro Schuljahr geschieht, läuft das Budget jeweils vom 1. Januar bis am 31. Dezember. Die Budgetierung des Elternrats liegt in der Kompetenz der Kindergartenleitung und wird im Rahmen des ordentlichen Budgetprozesses mit dem gesamten Voranschlag fürs nächste Jahr der Volksschulkommission vorgelegt.

Alle anfallenden Rechnungen werden an die Kindergartenleitung eingereicht, welche die Ausgaben erfasst und die Bezahlungen in Auftrag gibt.

Der Elternrat hat im September 2014 eine Spende des Soroptimist International Club Langenthal von Fr. 1'500.00 erhalten. Dieses Geld ist bestimmt für Projekte der Verkehrssicherheit.

4.1 Budget / Ausgaben 2014

Für das Jahr 2014 stand dem Elternrat ein Budget von CHF 1'400.00 zur Verfügung.

Anlässe	Budgetiert	Ausgaben
Leseanimation „Geschichtenzeit“	CHF 450.00	CHF 540.00
<i>Einnahmen Geschichtenzeit Unkostenbeitrag und Kaffestübli</i>		<i>CHF -303.35</i>
Kopien für Ausschreibung Stadtlauf		CHF 30.00
Arbeitsgruppen		
Gesundheit (Projektwoche Ernährung)	CHF 700.00	CHF 376.55
Verkehrssicherheit	CHF 150.00	CHF 143.25
Sitzungen		
Getränke	CHF 100.00	CHF 49.20
Diverses		
Aufkleber Elternrat 800 Stück, calag	CHF 0.00	CHF 432.00
Homepage		CHF 86.30
Geschenke abtretende Vorstandsmitglieder		CHF 39.00
Total	CHF 1'400.00	CHF 1'392.95

Aufgrund von vielen Sponsoren und unentgeltlicher Unterstützung aller Helfer konnten die Kosten der Projektwoche „Ernährung“ tiefer gehalten werden als geplant.

4.2 Budget / Ausgaben 2015

Für das Jahr 2015 stand dem Elternrat ein Budget von CHF 1'500.00 zur Verfügung.

Anlässe	Budgetiert	Ausgaben
Leseanimation „Geschichtenzeit“	CHF 400.00	CHF 450.00
<i>Einnahmen Unkostenbeitrag und Kaffestübli - Material</i>		<i>CHF -401.75</i>
Arbeitsgruppen		
Gesundheit	CHF 700.00	0.00
Verkehr	CHF 200.00	CHF 0.00
Homepage	CHF	CHF 71.00
Sitzungen		
Getränke	CHF 200.00	CHF 0.00
Diverses		
Spende Elternbildungstag	CHF 0.00	CHF 200.00
Ferienpass	CHF 0.00	CHF 30.00
Total	CHF 1'500.00	CHF 349.25

Durch Übernahme der Kopierkosten durch die Firma Giesser bei der Leseanimation und das Betreiben eines Kaffestüblis konnten die Kosten für diesen Anlass wiederum tiefer gehalten werden als geplant.

Der Elternrat hat bis Ende 2015 noch ein Betrag von CHF 1'150.75 zur Verfügung.

4.3 Budget 2016

Für das Jahr 2016 steht dem Elternrat voraussichtlich ein Betrag von CHF 1'500.00 zur Verfügung.

	Budgetiert
Anlässe	CHF 400.00
Arbeitsgruppen	CHF 750.00
Sitzungen	CHF 150.00
Diverses	CHF
Elternbildung	CHF 200.00
Total	CHF 1'500.00

5 Arbeitsgruppen/Projektgruppen

Der Vorstand beschliesst am 3. Mai 2015 aus Gründen der Klarheit nur noch den Begriff „Arbeitsgruppen“ zu verwenden. Die Unterteilung in Projektgruppen wird nicht mehr vorgenommen.

Die Auswertung des Brainstormings der Elternratssitzung vom 14. Oktober 2014 hat ergeben, dass das Bedürfnis nach einer neuen Arbeitsgruppe „Kultur“ vorhanden ist. Der Wunsch einer „Ferienbetreuung“ sieht der Elternrat nicht als seine Aufgabe. Problem Verkehr/Ringsstrasse kann in der AG Verkehrssicherheit aufgenommen werden und an dem Infoanlass vom 10. Februar 2015 angesprochen werden.

Es wird nun im Elternrat einen Aufruf getätigt, um Mitarbeitende für die bestehenden und neuen Arbeitsgruppen zu suchen. Am 16. Februar 2015 trafen sich alle Arbeitsgruppenmitglieder inklusive Vorstand zu einer Startup-Sitzung. Der neue Leitfaden und Infos über die Aufgaben und Pflichten der Arbeitsgruppe wurden abgegeben. Die einzelnen Arbeitsgruppen hatten auch gleich Gelegenheit, sich gegenseitig kennenzulernen und erste Ideen und Konzepte zu diskutieren.

5.1 Arbeitsgruppe Gesundheit „Znünibüechli“ (4 Personen + 2 Kindergartenlehrpersonen)

Die Idee eines Znünibüechlis wird an einer ersten Sitzung vom 26. Mai 2015 detailliert besprochen. Es werden zusätzlich 2 Kindergartenlehrpersonen mit einbezogen. Das „Büechli“ soll aufs neue Schuljahr 2015/2016 ausgearbeitet werden mit Beispielen und Bildern (v.a. für die fremdsprachigen Kinder und Eltern) von gesunden *Znünis* und *Zvieris*. Das „Büechli“ soll eine Ideensammlung mit Schwergewicht auf Früchten und Gemüse werden und kein Vorschriftenkatalog. Die Idee eines Workshops in allen Kindergärten wird angedacht, um viele Vorschläge und Bilder für das „Büechli“ zu sammeln.

5.2 Arbeitsgruppe Verkehr/Gefahrenquellen (6 Personen) Bericht von Melanie Düby Informationsanlass

Die Arbeitsgruppe Verkehrssicherheit hat in Absprache mit dem Fachstellenleiter Raum- und Verkehrsplanung der Stadt Langenthal, Herr Christoph Lampart, am 10. Februar 2015 einen Informationsanlass organisiert. (weitere Infos Kap. 6.4)

Projekt PEDIBUS:

Die Mobilitätsgruppe der Stadt Langenthal hat dieses Projekt in Angriff genommen. Sinn und Zweck dieses Projektes ist, dass die Kinder auf ihrem Kindergartenweg durch eine oder mehreren erwachsenen Personen begleitet werden. Die Arbeitsgruppe Verkehrssicherheit hat beschlossen, bei diesem Projekt aktiv mitzuarbeiten. Es wurden alle Kindergarten-Eltern angeschrieben, ob überhaupt ein Bedarf an diesem Projekt besteht. Die Arbeitsgruppe Verkehrssicherheit wartet nun auf Rückmeldungen, um dann im Gebiet mit den meisten Anmeldungen ein Pilotprojekt zu starten.

5.3 Arbeitsgruppe Verkehr/Leuchtweste (1 Person)

Onyx Energie Mittelland AG übernimmt für ein weiteres Jahr das Sponsoring für eine Leuchtweste. Die Leuchtweste, anstelle des Leuchtstreifens, trägt zu einer verbesserten Sicherheit für die Kindergartenkinder im Strassenverkehr bei.

5.4 Arbeitsgruppe Ferienpass (4 Personen)

Die neu gebildete Arbeitsgruppe nimmt an der Startup-Sitzung vom 16. Februar 2015 die neuen Ideen für Kurse auf und ist bestrebt, nach dem letztjährigen Erfolg das Kursangebot zu erhöhen. Am 2. Juni 2015 wurde das Heftli mit dem Ferienpass-Angebot an die Langenthaler Kindergartenkinder

abgegeben. Das Angebot konnte neu auf 24 Kurse erhöht werden. Praktisch alle Kurse waren innert kürzester Zeit ausgebucht und es konnten noch 4 Zusatzkurse organisiert werden.

Viele dieser Kurse wären ohne Hilfe und Unterstützung von Eltern und v.a. der Delegierten des Elternrates am Kurstag nicht durchführbar.

5.5 Arbeitsgruppe Bewegung/Flyer (1 Person)

Der Flyer "Sport – und Freizeitangebot für Kindergartenkinder" wurde auf das neue Schuljahr 2014/2015 aktualisiert. Die 2. Auflage wurde allen neuen kleinen Kindergärteler im Herbst 2014 abgegeben. Bereits ist der Flyer für das kommende Schuljahr wieder in Überarbeitung.

5.6 Arbeitsgruppe Homepage (3 Personen)

Am 3. November 2014 findet die erste Besprechung für die Homepage des Elternrates statt. Anfang April 2015 ist die Seite www.elternrat-langenthal.ch soweit fertig, dass sie aufgeschaltet werden kann. Sie soll in erster Linie den Eltern als Informationsplattform dienen.

5.7 Arbeitsgruppe Kultur (4 Personen)

Die neue Arbeitsgruppe trifft sich erstmals am 30. April 2015. An weiteren Sitzungen einigen sich die Mitglieder einen "Kulturkoffer" mit Weltkarte, CD's, Bücher u.ä. zusammenzustellen, der für 1-2 Wochen jeden Kindergarten besucht.

6 Anlässe

6.1 Walk to School

Im Herbst 2014 wurde durch die Aktion „Walk to School“ die Kinder dazu animiert, zu Fuss in den Kindergarten zu gehen. Auf dem Kindergartenweg erhielten die Kinder, von zum Teil eingesetzten Eltern-delegierten, einen Stempel auf die Hand. Im Kindergarten wurden Sie anschliessend mit einem Kleberli o.ä. belohnt, dass sie den Weg zu Fuss auf sich genommen haben.

6.2 Elternbildungstag Oberaargau

Am 25. Oktober 2014 fand zum 4. Mal der Elternbildungstag in Langenthal statt. Mit Patricia Bühler war nun erstmals auch der Elternrat der Kindergärten Langenthal vertreten. Patricia, Vizepräsidentin im Elternrat 2013/2014, hat die Interessen des Elternrates im OK einbringen und sich entsprechend für Workshopthemen für Kinder im Kindergartenalter einsetzen können. Der nächste Elternbildungstag findet voraussichtlich im Frühling 2016 statt.

6.3 Stadtlauf

Der Elternrat ist das OK des Stadtlaufes mit der Anfrage angegangen, ob eine Möglichkeit bestünde, die Kindergartenkinder mit Begleitung am Stadtlauf zu integrieren. Das OK hat diese Idee sehr begrüsst und sofort eingewilligt. Der Elternrat hat eine separate Ausschreibung verfasst und ebenfalls die Organisation des Anmeldeverfahrens übernommen. Die 54 angemeldeten Kinder konnten in Begleitung starten und hatten sehr viel Freude an ihrem Lauf.

6.4 Informationsanlass Verkehr

Bericht von Melanie Düby

Die Arbeitsgruppe Verkehrssicherheit hat in Absprache mit dem Fachstellenleiter Raum- und Verkehrsplanung der Stadt Langenthal, Herr Christoph Lampart, beschlossen, einen Informationsabend zum Thema Verkehrssicherheit in Langenthal durchzuführen. Am 10. Februar 2015 fand dieser Anlass im Schulhaus Kreuzfeld 4 statt.

Folgende Themen kamen zur Sprache:

- Planungsinstrumente
- Temporeduzierte Zonen
- Mobilitätsverhalten
- Schulwege
- Städtische Grossprojekte

Zentrale Punkte seines Referates waren:

- Das Stadtzentrum soll durch eine Verkehrsverlagerung entlastet werden.
- Die Situation beim Kindergarten Geissberg / Friedhofweg ist unbefriedigend, weil es an Fussgängerwegen mangelt.
- Thema Elterntaxi: Jedes 10te Kind wird zur Schule chauffiert. Tendenz steigend. Diese Elterntaxis stellen ein grosses Gefahrenpotenzial im öffentlichen Verkehr dar.

6.5 Leseanimation „Geschichtenzeit“

Die gut besuchte erste Geschichtenzeit im April 2014 bewegte den Elternrat dazu, diesen Anlass wiederum in den Frühlingsferien 2015 zu organisieren. Dieses Jahr meldeten sich sogar noch mehr Kinder an. Knapp über hundert Kinder wollten dieses Jahr die spannende Geschichte der Leseanimatorin Katrin Meyer hören. Anschliessend bestand die Möglichkeit noch ein Zelt mit Schlafsack aus Papier zu basteln. Währenddessen konnten sich die Begleitpersonen im Vorraum im betreuten Kaffeestübli verpflegen.



6.6 Kinderolympiade

Zum zweiten Mal unterstützten die Elterndelegierten die Kindergärtnerinnen an der Kinderolympiade vom 7. Mai 2015. Die 15 Klassen absolvierten 5 Posten in 3 parallel laufenden Rundgängen. Zum Schluss konnte jedem Kind die wohlverdiente Medaille überreicht werden. Die Kleinen haben somit wertvolle Bewegungsminuten zu „Langenthal bewegt“ beigetragen.



7 Aktivitäten auf Klassenebene

In den Kindergärten konnten die Elterndelegierten die Kindergartenlehrperson bei folgenden Aktivitäten unterstützen:

- Organisation der Verpflegung am Laternenumzug
- Begleitung in den Wald
- Mithilfe an der Kinderolympiade
- Mithilfe am Projekt „Walk to School“
- Mithilfe am Abschlussfest
- Unterstützung am Verkehrsmorgen
- Organisation und Verpflegung beim Besuch des Samichlauses
- Unterstützung in der Projektwoche
- Begleitung beim Sportunterricht
- Backen im Advent

Kiga Oberfeld am Verkehrsmorgen:



8 Schlusswort

Mit Freude haben wir festgestellt, dass mit den zahlreichen Neuanmeldungen bei der Geschichtenzeit sowie der weiteren Steigerung des Angebots beim Ferienpass verschiedenliche Bedürfnisse der Elternschaft der Kindergartenkinder verstärkt abgeholt werden konnten. Mit der im Frühling 2015 online gegangenen Homepage verfügen die Eltern nun auch über ein zeitgemässes Mittel, sich konstant über Entwicklungen und Angebote rund um die Kindergärteler informieren zu können.

An dieser Stelle soll auch der Dank an die Arbeitsgruppenleiter, die Lehrerschaft und alle Delegierten für die tatkräftige Unterstützung nicht unerwähnt bleiben.

Im August 2015

Im Namen des Vorstandes

Monika Lanz

Präsidentin Elternrat Kindergärten Langenthal

Schuljahr 2014/2015